

Service

Zum Surfen

Aktuelle Informationen

Die Dienstleistungsgewerkschaft

www.verdi.de oder www.verdi.de/wegweiser/verdi-finden

für Journalistinnen und Journalisten,

<http://dju.verdi.de>

zukünftige Journalistinnen und Journalisten,

<https://dju.verdi.de/aus-und-weiterbildung>

für alle Medienschaffenden in Nachrichten- und Unterhaltungsmedien

<https://medien.verdi.de/>

www.connex-av.de

für Fotojournalistinnen und -journalisten

<http://dju.verdi.de/ueber-uns/fotografen>

für Beschäftigte im Öffentlich-Rechtlichen Rundfunk,

<http://rundfunk.verdi.de/>

für Angestellte in Verlagen,

<https://verlage-druck-papier.verdi.de/verlage>

für freie Medienschaffende

www.mediafon.net

und alle Selbstständigen

<http://selbststaendige.verdi.de/>

entwickelt sich weiter mit jedem neuen Mitglied.

Die dju ist auf Instagram zu finden

<https://www.instagram.com/verdi.medien.dju/>

ebenso auf Facebook

<https://www.facebook.com/dju.verdi>

und die dju twittert auch

[@djuverdi](https://twitter.com/djuverdi)



Aktuelle Nachrichten aus der Medienwelt bietet unsere Publikation „M – Menschen Machen Medien“ täglich in ihrem Online-Auftritt: <https://mmm.verdi.de> und <https://mmm.ver.di.de/>
Twitter: @Mx3_Online

Vier Mal im Jahr erscheint „M“ auch als Printmagazin mit besonderen Schwerpunktthemen:
<https://mmm.verdi.de/ausgaben/>

Veranstaltungen der dju für alle Altersklassen sind zu finden unter
<http://dju.verdi.de/service/veranstaltungen>

darunter auch unser jährlicher Journalismustag im ver.di-Haus Berlin
<https://dju.verdi.de/journalismustag>

und unsere #krassmedial-Sommerakademie im Bildungszentrum am Berliner Wannsee und die medienpolitische Tagung von ver.di und DGB in Berlin.

Einen Überblick über Veranstaltungen, Seminare und Ausschreibungen für Medienschaffende bietet auch der Terminkalender von „M“
<https://mmm.verdi.de/service/>

International

Die dju arbeitet mit anderen Journalistengewerkschaften international zusammen:
<http://dju.verdi.de/ueber-uns/international>

Die dju in ver.di ist Mitglied in der Europäischen Journalistenföderation
<http://europeanjournalists.org/>

sowie in der Internationalen Journalistenföderation
<http://www.ifj.org/about-ifj/>

Hilfe für Journalistinnen und Journalisten im Ausland gibt es unter
<https://dju.verdi.de/ueber-uns/international>

Mehr über den internationalen Kampf für die Pressefreiheit, über Faktenchecks und den Selbstschutz bei Demonstrationen bietet der dju-Fokus zur Pressefreiheit:
<https://dju.verdi.de/ueber-uns/pressefreiheit>

Tarifverträge und -partner

Einen Überblick über Tarifverträge hat <https://dju.verdi.de/geld-tarif>,
und über Verlage ohne Tarifbindung <https://dju.verdi.de/geld-tarif/auf-der-tarif-flucht>
sowie über Vergütungsregeln

<https://dju.verdi.de/freie/freie-journalisten>

Die Tarifpartner für die Volontariatstarifverträge sind bei den Tageszeitungen der Bundesverband der Digitalpublisher und Zeitungsverleger www.bdzv.de,
bei den Zeitschriften der Medienverband der freien Presse (MVFP), früher Verband der Zeitschriftenverleger (VDZ), www.mvfp.de
und bei den privaten Sendern der Tarifverband Privater Rundfunk (TPR) www.tpr.de.

Kooperationen

Die Jugendpresse Deutschland organisiert von der regionalen bis zur Bundesebene eine große Zahl von Veranstaltungen für junge Medienmacherinnen und Medienmacher:

www.jugendpresse.de

Außerdem arbeiten Mitglieder der dju in ver.di in zahlreichen Organisationen mit:

<https://dju.verdi.de/ueber-uns>

Darunter ist unter anderem der Deutsche Presserat, der aktuelle Schiedssprüche, Grundsätzliches wie den Pressekodex und Statements zur Pressefreiheit bereithält:

<http://www.presserat.de/presserat/>

Recht

Informationen zum Presserecht bietet das Online-Lexikon bei www.initiative-tageszeitung.de.
Infos und zusätzlich die Gesetzestexte finden sich auch bei www.presserecht.de und www.gesetze-im-internet.de.

Auskunft bei Verstößen gegen das Informationsfreiheitsgesetz gibt der Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit: www.bfdi.bund.de/

Mehr zum Informationsrecht gibt es auch bei „Frag den Staat – Projekt zur Informationsfreiheit“: <https://fragdenstaat.de/>

Informationen zu den aktuellen Diskussionen um das Urheberrecht sammelt die Initiative Urheberrecht auf www.urheber.info.

Das Thema Urheberrecht gibt es natürlich auch bei der dju, denn ver.di ist die größte Interessenvertretung für Kreative in Deutschland:

<http://dju.verdi.de/freie/urheberrecht>

Die kostenlose Anmeldung bei den Verwertungsgesellschaften VG Wort und VG Bild-Kunst ist auch für Berufseinsteiger*innen schon interessant: www.vgwort.de und <http://www.bildkunst.de>.

Jobangebote

Eine Sammlung von aktuellen Jobangeboten, Mediens Schlagzeilen und anderen Neuigkeiten für Journalistinnen und Journalisten bietet www.newsroom.de.

Angebote speziell für Berufseinsteiger*innen und junge Leute sammelt der Newsletter von Oskar Vitlif: <https://jobs.vitlif.de/>

Soziale Absicherung

Auskunft über das Versorgungswerk der Presse gibt www.presse-versorgung.de. Die Künstler-sozialkasse ist unter www.kuenstlersozialkasse.de zu finden und die Pensionskasse Rundfunk hier: <https://www.pensionskasse-rundfunk.de/>. Die Berufsgenossenschaft für Journalistinnen und Journalisten ist die www.vbg.de. Für Fotografinnen und Fotografen ist die www.bgetem.de Pflicht, für Kameraleute freiwillig. Allgemeine Auskünfte zu den Berufsgenossenschaften bietet die Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung DGUV www.dguv.de.

Aus- und Weiterbildung

Studiengänge Journalismus (Auswahl)

Technische Universität Dortmund, Institut für Journalistik: www.journalistik-dortmund.de

Universität Leipzig, Institut für Kommunikations- und Medienwissenschaft:

<http://www.kmw.uni-leipzig.de/institut/>

Katholische Universität Eichstätt, Journalistik: <https://www.ku.de/slf/journalistik>

Eine umfassende Zusammenstellung von Medienstudiengängen bieten die Internetseiten www.medienstudienfuehrer.de und www.das-richtige-studieren.de unter Medien, Kommunikation und Marketing.

Journalistenschulen (Auswahl)

(teilweise auch Weiterbildung)

Burda-Journalistenschule: <http://www.burda-journalistenschule.de/>

Deutsche Journalisten-Schule: www.djs-online.de

Free Tech Academy (früher Axel-Springer Journalistenschule: <https://www.freetech.academy/>)

Georg von Holtzbrinck-Journalistenschule: www.holtzbrinck-schule.de

Günter-Holland-Journalistenschule: <http://www.ghjs.de/>

Hamburg Media School www.hamburgmediaschool.com/

Henri-Nannen-Schule: www.journalistenschule.de

Institut für Journalistenausbildung an der Universität Passau: www.institut-journalisten.de

Katholische Journalistenschule – ifp Institut zur Förderung des publizistischen Nachwuchses

<http://www.journalistenschule-ifp.de/>

JournalistenAkademie der Friedrich-Ebert-Stiftung (FES JournalistenAkademie)

<http://journalistenakademie.fes.de/>

JONA – Journalistische Nachwuchsförderung der Konrad-Adenauer-Stiftung:

www.journalisten-akademie.com

Kölner Journalistenschule: www.koelnerjournalistenschule.de

Madsack Medien Campus: www.madsack-medien-campus.de/

RTL-Journalistenschule: www.rtl-journalistenschule.de

Presseakademien und weitere Institutionen journalistischer Weiterbildung (Auswahl)

Akademie der Bayerischen Presse München(ABP): www.a-b-p.de

Akademie für Publizistik Hamburg: www.akademie-fuer-publizistik.de

ARD.ZDF Medienakademie: www.ard-zdf-medienakademie.de

Bayerische Akademie für Fernsehen: www.fernsehakademie.de

Bonn Institute für konstruktiven Journalismus: <https://www.bonn-institute.org/>

Drehscheibe – Lokaljournalistenprogramm der Bundeszentrale für politische Bildung (bpb):
www.drehscheibe.org/bpb.html

Hörfunkschule Frankfurt: hoerfunkschule.ekhn.de/startseite.html

Journalistenakademie Dr. Hooffacker & Partner, München, Kulmbach
www.journalistenakademie.de

Journalisten-Zentrum Herne: <https://journalistenzentrum-herne.de/>

Leipzig School of Media: <https://www.leipzigschoolofmedia.de/>

ProContent Essen, Hamburg, München, Berlin <https://www.procontent.de/>

Vocer Institut für digitale Resilienz: www.vocer.org

Nur digital

Deutsche Journalisten-Akademie Berlin: <https://deutschejournalistenakademie.de/>

Reporterfabrik – Webakademie des Journalismus: <https://reporterfabrik.org/>

Zum Lesen

Publikationen der dju

Die Publikationen der Deutschen Journalistinnen- und Journalisten-Union sind auf der Homepage der dju in ver.di zu finden und können dort bestellt werden oder sind als PDF-Datei herunterzuladen: <http://dju.verdi.de/service/publikationen>

Verlagsreihen (Beispiele)

Die bekannteste (gelbe) Buchreihe „**Journalistische Praxis**“ mit vielen Bänden zu verschiedenen Themen erscheint im Springer Verlag: <http://www.gelbe-reihe.de/>

Viele Bände zu Grundwissen und zur Praxis für Journalist*innen, aber auch für den ganzen Medienbereich, erscheinen als „**uvk expert**“, Bereich „Medien und Kommunikation“:

<https://www.narr.de/medienkommunikation/>

Beim Herbert von Halem Verlag gibt es eine Reihe zur „**Medienpraxis**“, darunter auch zu Journalismus, Fotojournalismus, PR und Film: <https://www.halem-verlag.de/>

Einzelpublikationen

Bei SpringerGabler ist ein Band „**Berufsziel Social Media**“ mit eigener Website erschienen:

<https://berufsziel-socialmedia.de/>

„**Recherchen, Einblicke und Erfahrungen von Deutschlands erster Faktencheckredaktion**“ Correctiv vermittelt der mehr als 320 Seiten starke Band von Bastian Schlange „Das einzig wahre Faktencheckbuch“, das auch vermittelt, wie man den Fakes auf die Spur kommt und den Leseinhalt durch zahlreiche weiterführende QR-Codes auf das Mehrfache anschwellen lässt:

<https://shop.correctiv.org/Das-einzig-wahre-Faktencheckbuch/SW10105>

Einen Themenschwerpunkt zu KI und zur digitalen Recherche bietet das Herbstheft 2023 von M: „**Intelligenz in Zeiten von ChatGPT**“:

<https://mmm.verdi.de/ausgaben/heft-3-2023/>

mit einem dazugehörenden „**KI-Werkzeugkasten für Medienmenschen**“:

<https://mmm.verdi.de/thematische-kategorien/ki-werkzeugkasten-fuer-medienmenschen-91565/>

Newsletter

Der Medienbereich in ver.di bietet in einer ganzen Reihe von Newslettern Informationen über aktuelle Entwicklungen in den verschiedenen Medienbereichen. Nachrichten über Events, Preise, Ausbildungen und Stipendien für junge Medienschaffende aus Journalismus, Film und Kino und alle, die in diese Branchen einsteigen wollen, hat der „Newsletter für junge Medienmenschen“:



<https://dju.verdi.de/aus-und-weiterbildung/newsletter>

Infos speziell für Journalistinnen und Journalisten: <https://dju.verdi.de/service/newsletter-der-dju>
Nichts verpassen: Alle 14 Tage fasst die medienpolitische ver.di-Zeitschrift „M – Menschen Machen Medien“ ihre neu erschienenen Artikel in einem Newsletter zusammen:

<https://mmm.verdi.de/newsletter/>

Aktuelle Infos aus der gesamten Print- und Verlagsbranche gibt es im „Verlags News“, im Newsletter von „Druck + Papier“ und im „Newsletter für Aktive“, zu finden auf der Seite der Fachgruppe Druck, Verlage, Papier und Industrie:

<https://verlage-druck-papier.verdi.de/>

Tiefe Einblicke in die Unternehmen bieten die „Quartalsberichte aus der Medienwirtschaft“:

<https://dju.verdi.de/geld-tarif/quartalsberichte>

Für Film- und Fernsehschaffende und für Kino-Beschäftigte, auch für studentische Jobber*innen, gibt es den Newsletter „Spot“ auf der Seite der FilmUnion

<https://filmunion.verdi.de/service/newsletter>

oder beim Kinonetzwerk <https://kinonetzwerk.verdi.de/service/newsletter>

Zum Hören

Der Medienpodcast von „M – Menschen Machen Medien“: <https://mmm.verdi.de/podcast/>